

Heimtextil / Messe Frankfurt

Mit 98 Prozent fast ausgebucht

Dienstag, 30.05.2017



Foto: Heimtextil

Wie die Heimtextil vermeldet, haben bereits jetzt zahlreiche Top-Player ihre Teilnahme an der weltweiten Leitmesse für Wohn- und Objekttextilien vom 9. bis 12. Januar 2018 angekündigt. „Aktuell sind bereits 98 Prozent der Fläche der zurückliegenden Veranstaltung gebucht. Die große Nachfrage von Seiten unserer Aussteller gibt uns Rückenwind für die Planung der kommenden Heimtextil. Dabei werden wir vor allem das Angebot für das Objektgeschäft weiter ausbauen“, berichtet Olaf Schmidt, Vice President Textiles & Textile Technologies der Messe Frankfurt.

Eine starke Nachfrage verzeichnet erneut das Hochwertsegment an Dekorationsstoffen in der Halle 3.1. Hier kündigen namhafte Editeure ihre Rückkehr an: Alhambra / Tormes Design und Tapicerias Gancedo (beide Spanien) sind zur Heimtextil 2018 wieder an Bord. Mit Damaceno & Antues – Evo Interior Fabrics ist zudem ein neuer Editeur aus Portugal vertreten. Für die Produktgruppe „wall“ haben sich mit Erfurt (Deutschland) und Vescom (Niederlande) führende Tapetenhersteller zurückgemeldet.

Deko- und Möbelstoffe hervorragend nachgefragt, Halle 8.0 ausgebucht

Weiterhin hervorragend nachgefragt ist der Angebotsbereich Deko- und Möbelstoffe. In den Hallen 4.0 und 4.1 zeigen internationale Hersteller wie Luilor (Italien) und Dina Vanelli (Türkei) ihre aktuellen

Kollektionen. Aufgrund der anhaltend hohen Nachfrage werden 2018 hochwertige Möbel- und Dekostoffe erstmals eine weitere Präsentationsmöglichkeit in der Halle 4.2 erhalten. Neu dabei sind unter anderen Textil Roig aus Spanien. Ebenso kehren Deltracon, Muvantex (beide Belgien), Loro Piana, Tali (beide Italien) und Renby (Israel) nach einer Auszeit wieder auf die Heimtextil zurück. Ein weiteres vielversprechendes Highlight in der Halle 4.2 wartet mit Trevira (Deutschland) auf: Erstmals seit einigen Jahren präsentiert sich das Unternehmen mit seinen CS Partnern in einer großen Gemeinschaftspräsentation.

Eine große Produktvielfalt ist auch auf Seiten der haustextilen Aussteller zu erwarten. Die Halle 8.0 ist erneut komplett ausgebucht. Alle prominenten Namen sind vor Ort, wie etwa Badenia und Frankenstolz (beide Deutschland), und präsentieren ein weites Produktspektrum für Bad und Bett. Mit Mascioni (Italien) stellt ein namhafter Wiederkehrer hochwertig bedruckte und veredelte Bettwäsche aus. Hinzu kommen spannende Unternehmen aus allen Teilen der Welt, beispielsweise Join a Quilt aus Australien oder Dún or Fior aus Island, die beide mit Bettwaren ihre Heimtextil-Premiere feiern.

Noch mehr Premium und ein vergrößertes Angebot für Objektinteressierte

Im Premiumbereich der Halle 11.0 feiern Allcost aus Portugal mit feiner Bettwäsche und Studio Ditte aus den Niederlanden mit dekorativen Kissen und Bettwäsche ihre Heimtextilpremiere. Nach 16 Jahren kehrt zudem Meyer-Mayor aus der Schweiz zurück auf die Heimtextil und präsentiert in der Halle 11.1 klassisch/modische Foutas „made in Switzerland“. Daneben begeistert Giuseppe Bellora aus Italien mit edlen Textilien für das Schlafzimmer. Glanzpunkte setzt außerdem das südafrikanische Designlabel Hinterveld mit hochwertigen Mohairdecken. Progressive Interior Trends sind auch von Kas aus Australien zu erwarten. Die Kollektion umfasst Zierkissen und Bettwäsche mit jungem Design. Trendeinflüsse aus Japan steuert Marushin in Form von individuellen Dekokissen bei. Und schließlich dürfen sich Besucher auf Welspun aus Großbritannien freuen, die ihre neue Bad- und Bettwäschelinie vorstellen.

Angetrieben von der stetig steigenden Bedeutung der Objektausstattung baut die Heimtextil ihre Position als Top-Innovations- und Wissensplattform für textile Lösungen in der Architektur und Hoteleinrichtung weiter aus. Dabei setzen die Messeverantwortlichen auf die Unterstützung eines international besetzten Think Tanks und planen für Januar 2018 unter dem Titel „Interior.Architecture.Hospitality“ eine Vielzahl an Präsentationen, Informationsangeboten und Networking-Gelegenheiten. Dazu zählen neben einem hochkarätigen Vortragsprogramm auch branchenspezifische Messeführungen, ein spezielles Ausstellerverzeichnis sowie ein Treffpunkt zum Netzwerken für Architekten, Interior Designer und Hoteleinrichter.

Mit 98 Prozent fast ausgebucht